



Datenschutzerklärung OCMP SmartApp

Präambel

Die abl solutions GmbH respektiert Ihre Privatsphäre und verpflichtet sich, Ihre persönlichen Daten zu schützen. Diese Datenschutzhinweise informieren Sie über die Art und Weise, wie Ihre Daten bei der Nutzung der "OCMP Smart App" verarbeitet werden, und über Ihre Datenschutzrechte und Schutzmechanismen gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO).

1. Verantwortliche Stelle

In dieser Datenschutzerklärung verwendete Begriffe, die in Art. 4, 9 und 10 DS-GVO definiert werden, sind im Sinne dieser gesetzlichen Definition zu verstehen. Die

abl solutions GmbH
vertreten durch Benjamin Akinci
Hugo-Junkers-Straße 13
D-90411 Nürnberg

Telefon: +49 911 477157-0
Telefax: +49 911 477157-99
E-Mail: privacy@abl-solutions.com

ist als Betreiberin der OCMP SmartApp

verantwortliche Stelle (Verantwortlicher) im Sinne der DS-GVO, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, im Folgenden „Daten“, entscheidet.

2. Begriffsbestimmungen

Damit unsere Datenschutzerklärung für Sie einfach lesbar und verständlich ist, erläutern wir Ihnen vorab die verwendeten Begrifflichkeiten.

„Personenbezogene Daten“ sind nach Art. 4 Nr. 1 DS-GVO alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (betroffene Person) beziehen. Identifizierbar ist eine natürliche Person, wenn sie direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung (wie Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, IP-Adresse, Standortdaten oder besondere Merkmale wie genetische, wirtschaftliche und soziale Identität dieser natürlichen Person) identifiziert werden kann.

Unter „Verarbeitung“ ist nach Art. 4 Nr. 2 DS-GVO jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführter Vorgang oder jede Vorgangsreihe im Zusammenhang mit Daten zu verstehen. Dazu gehört insbesondere das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, die Verbreitung oder Bereitstellung, der Abgleich, die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.

Eine „Einwilligung“ der betroffenen Person ist nach Art. 4 Nr. 11 DS-GVO jede freiwillig für den bestimmten Fall, in informierter Weise und unmissverständlich abgegebene Willensbekundung in Form einer Erklärung oder einer sonstigen eindeutigen bestätigenden Handlung, mit der die betroffene Person zu verstehen gibt, dass sie mit der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten einverstanden ist.

Ein „Auftragsverarbeiter“ ist nach Art. 4 Nr. 8 DS-GVO eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen verarbeitet.

Eine „Endeinrichtung“ ist nach § 2 Abs. 2 Nr. 6 TTDSG jede direkt oder indirekt an die Schnittstelle eines öffentlichen Telekommunikationsnetzes angeschlossene Einrichtung zum Aussenden, Verarbeiten oder Empfangen von Nachrichten (beispielsweise ein Desktop-PC, ein Mobiltelefon oder ein Tablet-PC).

Die „OCMP-Dienste“ umfassen die gesamten Dienste der Omni-Channel-Management-Plattform (OCMP) der abl solutions GmbH im Folgenden „abl“. Bitte beachten Sie dazu die weiteren Datenschutzerklärungen



unter <https://abl-solutions.com/files/>. Weitere Informationen zum OCMP finden Sie unter <https://ocmp.cloud>.

Im Hinblick auf die weiteren verwendeten datenschutzrechtlichen Begrifflichkeiten verweisen wir auf die Definitionen des Art. 4 DS-GVO.

3. Verarbeitete Daten und Zweck der Verarbeitung

Für die Nutzung der OCMP SmartApp ist es erforderlich, dass Sie bestimmte Daten bei der Registrierung angeben. Diese sind Grundlage für den Zugang zur OCMP SmartApp.

Es werden in der Regel nur solche Daten erhoben, die wir zur Erbringung der Leistungen benötigen. Soweit wir Sie um weitergehende Daten bitten, handelt es sich um freiwillige Informationen.

3.1 Registrierungsdaten und Benutzerangaben

Wenn Sie sich für die Nutzung der OCMP SmartApp registrieren, erfassen wir ggf. personenbezogene Daten wie Ihren Vornamen, Nachnamen und die E-Mail-Adresse. Diese sind für den Login der OCMP SmartApp notwendig.

3.2 Gerätekennung

Im Zuge der Bereitstellung der OCMP SmartApp erfassen wir ggf. automatisch eine Gerätekennung (wie die IP-Adresse, MAC-Adresse, den Gerätenamen oder eine andere eindeutige Kennung) des mobilen Endgeräts, das Sie zum Zugriff auf die OCMP-Dienste nutzen. Eine Gerätekennung ist eine Nummer, die Ihrem Gerät beim Zugriff auf die OCMP-Dienste automatisch zugeordnet wird und über die das Gerät identifiziert werden kann. Gegebenenfalls verknüpfen wir Ihre Gerätekennung mit anderen Daten von Ihnen wie z.B. eine Kundennummer oder den Standort der Nutzung.

3.3 Standortinformationen

Wir erfassen ggf. Informationen zu Ihrem Standort, wenn Sie die WiFi-Dienste mit der OCMP SmartApp nutzen, um unseren Service zu verbessern und Ihnen z. B. persönlich auf Sie zugeschnittene Angebote und Aktionen bereitstellen zu können.

4. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Grundlage Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO sowie zur Erfüllung des Vertragsverhältnisses gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO. Die Einwilligung stellt dabei eine rechtliche Grundlage dar, die es uns ermöglicht, Ihre personenbezogenen Daten für die spezifizierten Zwecke zu verarbeiten, die in dieser Datenschutzerklärung aufgeführt sind. Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen, allerdings hat der Widerruf keinen Einfluss auf die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung, die vor dem Widerruf erfolgt ist. Ihren Widerruf richten Sie bitte an forgetme@abl-solutions.com.

Die Verarbeitung zur Erfüllung des Vertragsverhältnisses ist erforderlich, um die Dienstleistungen der OCMP SmartApp bereitzustellen und um unsere vertraglichen Verpflichtungen Ihnen gegenüber zu erfüllen. Dies schließt die Verarbeitung Ihrer Daten ein, die für die Account-Erstellung, die Bereitstellung der Funktionen der OCMP SmartApp, die Kundenbetreuung sowie für die Erfüllung anderer in den Nutzungsbedingungen der App aufgeführten Verpflichtungen notwendig ist.

Zudem kann die Verarbeitung Ihrer Daten auf Grundlage unseres berechtigten Interesses gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO erfolgen, beispielsweise um die Sicherheit der App zu gewährleisten, Betrug zu verhindern oder um unsere Dienste kontinuierlich zu verbessern und zu optimieren. In allen Fällen stellen wir sicher, dass unsere Interessen im Einklang mit Ihren datenschutzrechtlichen stehen und führen eine sorgfältige Abwägung durch, um Ihre Privatsphäre zu schützen.



4.1 Rechtsgrundlagen für die Speicherung von Informationen in der Endeinrichtung

Die Speicherung von Informationen in der Endeinrichtung des Endnutzers oder der Zugriff auf Informationen, die bereits in der Endeinrichtung gespeichert sind, sind nur zulässig, wenn sie von einem der nachfolgenden Erlaubnistatbeständen gedeckt sind:

§ 25 Abs. 1 TTDSG: Wenn der Endnutzer auf der Grundlage von klaren und umfassenden Informationen eingewilligt hat.

§ 25 Abs. 2 Nr. 1 TTDSG: Wenn der alleinige Zweck die Durchführung der Übertragung einer Nachricht über ein öffentliches Telekommunikationsnetz ist.

§ 25 Abs. 2 Nr. 2 TTDSG: Wenn die Speicherung oder der Zugriff unbedingt erforderlich ist, damit der Anbieter eines Telemediendienstes einen vom Nutzer ausdrücklich gewünschten Telemediendienst zur Verfügung stellen kann.

Mit Akzeptieren der Nutzungsbedingungen wird gemäß § 25 Abs. 1 TTDSG in die Speicherung von Informationen in der Endeinrichtung des Endnutzers oder den Zugriff auf Informationen, die bereits in der Endeinrichtung gespeichert sind eingewilligt.

Im weiteren Verlauf unserer Datenschutzerklärung führen wir – soweit ferner notwendig – die jeweils einschlägige Rechtsgrundlage an.

5. App-Tracking & Cookies

Wir erhalten Informationen über Sie, wenn Sie die OCMP SmartApp nutzen. Manche Informationen wie Hersteller, Typ und Betriebssystemversion Ihres Mobilgeräts werden automatisch erfasst, andere Daten werden nur erhoben, wenn Sie sich zur Eingabe bereit erklären und dies gesetzlich zulässig ist.

Wir verknüpfen Ihre genauen Standortinformationen, die wir durch Ihre Nutzung der OCMP SmartApp erhalten, in der Regel nicht mit Ihrem Benutzerdaten. Es kann jedoch gelegentlich erforderlich sein, Ihre Standortinformationen mit Ihrem Benutzerdaten zu verknüpfen, um Ihre Teilnahme an einem bestimmten von uns angebotenen Funktionen zu gewährleisten; wir speichern Ihre Standortinformationen darüber hinaus jedoch nicht in einer Weise, die Sie als Person identifiziert.

Wenn Sie unsere App nutzen, kann es sein, dass wir Informationen in Form eines Cookies auf Ihrer Endeinrichtung ablegen. Cookies sind kleine Textdateien, die von einem Webserver an Ihren In-App-Browser gesendet und auf den Datenträger Ihrer Endeinrichtung gespeichert werden.

Einige Cookies werden nach dem Ende der In-App-Browser-Sitzung, also nach dem Schließen der App, wieder gelöscht (sogenannte Sitzungs-Cookies oder Session Cookies). Andere Cookies verbleiben auf Ihrer Endeinrichtung und ermöglichen, dem In-App-Browser beim nächsten Besuch wiederzuerkennen (sogenannte permanente Cookies oder Persistent Cookies). Permanente Cookies werden automatisiert nach einer vorgegebenen Dauer gelöscht, die sich je nach Cookie unterscheiden kann. Sie können diese mit der Deinstallation der App löschen.

Werden Cookies gesetzt, verarbeiten diese im individuellen Umfang bestimmte Nutzerinformationen wie In-App-Browser- und Standortdaten sowie IP-Adresswerte. Der Zweck und die Funktionsweise der einzelnen Cookies variiert, weswegen diese Inhalte Ihnen gegebenenfalls noch einmal gesondert in unserer Datenschutzerklärung aufgezeigt werden.

Bei den von uns verwendeten Cookies werden in der Regel außer der IP-Adresse keinerlei persönliche Daten des Nutzers gespeichert. Diese Informationen dienen dazu, Sie bei Ihrem nächsten Besuch des In-App-Browsers automatisch wiederzuerkennen und Ihnen die Navigation zu erleichtern.



Gegebenenfalls können auch Cookies von Dritten (sogenannte Third-Party-Cookies) auf Ihrem Endgerät gespeichert werden, wenn Seiten im In-App-Browser aufgerufen werden. Durch diese wird Ihnen oder uns die Nutzung einer bestimmten Dienstleistung des Dritten ermöglicht.

Selbstverständlich können Sie unsere In-App-Browser-Inhalte auch ohne Cookies betrachten. Wenn Sie nicht möchten, dass wir beispielsweise Ihre Endeinrichtung wiedererkennen, können Sie das Speichern von Cookies beim Aufruf der In-App-Browser-Fensters widersprechen. Wenn Sie keine Cookies akzeptieren, kann dies aber zu Funktionseinschränkungen unserer Angebote führen.

Cookies, die zur technisch fehlerfreien und optimierten Bereitstellung unserer Dienste notwendig sind (sogenannte „technisch notwendige Cookies“ wie beispielsweise für eine Warenkorbfunktion oder einen Echtzeitchat), werden auf Grundlage von § 25 Abs. 2 Nr. 2 TTDSG auf Ihrer Endeinrichtung gespeichert. Eine Einwilligung Ihrerseits ist hierfür nicht erforderlich. Die gegebenenfalls anschließende Datenverarbeitung richtet sich demgegenüber nach Art. 6 Abs. 1 DS-GVO. In der Regel haben wir ein überwiegendes berechtigtes Interesse an der Verarbeitung der Informationen der technisch notwendigen Cookies, um Ihnen unseren In-App-Seiten fehlerfrei und optimiert bereitstellen zu können (Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DS-GVO). Je nach Cookieverwendung können aber auch andere Rechtsgrundlagen einschlägig sein, weswegen wir Ihnen diese gegebenenfalls für jeden verwendeten Cookie gesondert in dieser Datenschutzerklärung darstellen. Bei technisch nicht notwendigen Cookies (sogenannte „optionale Cookies“) erfolgt der Zugriff auf Ihre Endeinrichtung nur, wenn Sie uns Ihre Einwilligung nach § 25 Abs. 1 TTDSG erteilt haben. Die gegebenenfalls anschließende Datenverarbeitung erfolgt ebenfalls auf Grundlage Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DS-GVO.

Sollten auf Seiten im In-App-Browser Third-Party-Cookies oder optionale Cookies verwendet werden, werden wir Sie hierüber im weiteren Verlauf unserer Datenschutzerklärung informieren.

6. Marketinginhalte

Wenn Sie die OCMP SmartApp nutzen, senden wir Ihnen gelegentlich Push-Notification, um Sie über aktuelle Marketinginhalte zu informieren. Wenn Sie diese Art von Kommunikation nicht mehr erhalten möchten, können Sie sie diese deaktivieren. Um Ihren ordnungsgemäßen Erhalt von Benachrichtigungen zu gewährleisten, benötigen wir bestimmte Informationen zu Ihrem Gerät wie Ihr Betriebssystem und Informationen zur Benutzeridentifizierung.

7. Zweckbindung der Verarbeitung personenbezogener Daten

Die von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten verarbeiten wir entsprechend der Grundsätze der Datensparsamkeit und der Zweckbindung (Art. 5 Abs. 1 Buchst. b und c DS-GVO). Der Grundsatz der Zweckbindung besagt, dass Daten für festgelegte, eindeutige und legitime Zwecke erhoben werden und in einer mit diesen Zwecken nicht vereinbaren Weise nicht weiterverarbeitet, werden dürfen. Eine Weiterverarbeitung für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, für wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gilt nicht als unvereinbar mit den ursprünglichen Zwecken.

Grundsätzlich verarbeiten wir Ihre Daten zum Zweck der Beantwortung Ihrer Anfragen, zur Bearbeitung Ihrer Aufträge oder zur Verschaffung Ihres Zugangs zu bestimmten Informationen oder Angeboten. Zur Pflege der Kundenbeziehungen kann es außerdem erforderlich sein, dass wir oder ein von uns beauftragter Dritter diese Daten verwenden, um Sie über Produktangebote zu informieren oder um Online-Umfragen durchzuführen, um den Aufgaben und Anforderungen unserer Kunden besser gerecht zu werden.

Wir werden die von Ihnen online zur Verfügung gestellten Daten nur für die Ihnen mitgeteilten Zwecke verarbeiten.



8. Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt nur in Ausnahmefällen,

- an für uns in Auftrag tätige externe Dienstleister (Auftragsverarbeiter), wenn dies zum Zweck der Durchführung des Auftragsverhältnisses erforderlich ist,
- an mit uns verbundene Unternehmen, soweit dies zur Erfüllung der vertraglichen Pflichten erforderlich ist,
- an staatliche Institutionen und Behörden, wenn wir rechtlich hierzu verpflichtet sind oder
- wenn Sie hierin einwilligen.

Wir schließen mit den Auftragsverarbeitern die entsprechenden Vereinbarungen zur Auftragsverarbeitung auf Grundlage des Art. 28 DS-GVO ab. Die von uns beauftragten Dienstleistungsunternehmen sind zur Verschwiegenheit und zur Einhaltung der Bestimmungen der DS-GVO und des BDSG verpflichtet. Die weitergegebenen Daten dürfen von unseren Dienstleistern lediglich zur Erfüllung ihrer Aufgabe verwendet werden. Eine anderweitige Nutzung der Informationen ist nicht gestattet und erfolgt auch bei keinem der von uns betrauten Auftragsverarbeiter.

Eine Übermittlung und weitere Verarbeitung von Daten an auskunftsberechtigte, staatliche Institutionen und Behörden erfolgt nur im Rahmen der einschlägigen Gesetze beziehungsweise sofern wir durch eine gerichtliche Entscheidung dazu verpflichtet sind.

Darüber hinaus geben wir keine Daten an Dritte weiter, es sei denn, Sie haben ausdrücklich eingewilligt.

Selbstverständlich respektieren wir es, wenn Sie uns Ihre Daten nicht zur Unterstützung unserer Kundenbeziehung (insbesondere für Direktmarketing oder zu Marktforschungszwecken) überlassen wollen. Wir werden Ihre Daten weder an Dritte verkaufen noch anderweitig vermarkten, sofern Sie uns hierzu keine Einwilligung erteilt haben.

9. Datenübermittlungen in ein Drittland

Sofern es im Rahmen der Inanspruchnahme von Diensten Dritter zur Offenlegung beziehungsweise Übermittlung von Daten an Dritte in einem Drittland, das heißt außerhalb der Europäischen Union oder des Europäischen Wirtschaftsraums, kommt und Daten weiterverarbeitet werden, erfolgt dies nur auf Grundlage Ihrer Einwilligung, einer rechtlichen Verpflichtung, unserer berechtigten Interessen oder wenn es zur Erfüllung unserer (vor-)vertraglichen Pflichten erforderlich ist. Vorbehaltlich gesetzlicher oder vertraglicher Erlaubnisse verarbeiten oder lassen wir die Daten in einem Drittland nur beim Vorliegen der besonderen Voraussetzungen der Art. 44 ff. DS-GVO verarbeiten. Das bedeutet, dass die Verarbeitung zum Beispiel auf Grundlage besonderer Garantien erfolgt, wie der offiziell anerkannten Feststellung eines der Europäischen Union entsprechenden Datenschutzniveaus oder Beachtung offiziell anerkannter spezieller vertraglicher Verpflichtungen (zum Beispiel Standardvertragsklauseln für die Übermittlung personenbezogener Daten an Drittländer sogenannte „EU-Standardvertragsklauseln“ oder „Standard Contractual Clauses – SCC“). Gegebenenfalls erfolgt ausnahmsweise eine Übermittlung personenbezogener Daten an Drittländer oder an internationale Organisationen aufgrund Ihrer ausdrücklichen Einwilligung nach Art. 49 Abs. 1 Buchst. a DS-GVO. Sollte dies der Fall sein, werden wir Sie in unserer Datenschutzerklärung hierauf noch einmal – unter Darlegung der bestehenden möglichen Risiken derartiger Datenübermittlungen – hinweisen.

10. Dauer der Speicherung

Ihre Daten werden für den Zeitraum gespeichert, der für die Erreichung des Verarbeitungszwecks erforderlich ist, und im Einklang mit den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen.



11. Kinder und Jugendliche

Personen unter 16 Jahren sollten ohne Einwilligung ihrer gesetzlichen Vertreter (in der Regel Eltern oder Erziehungsberechtigten) keine Daten an uns übermitteln. Wir fordern keine Daten von Kindern und Jugendlichen an, die das 16. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Wir sammeln diese nicht und geben diese auch nicht an Dritte weiter.

12. Sicherheit Ihrer Daten

Wir haben technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen entsprechend der gesetzlichen Vorgaben getroffen, um Ihre Daten vor Verlust, Zerstörung, Manipulation und unberechtigtem Zugriff zu schützen.

Zu den Sicherheitsmaßnahmen gehört insbesondere die verschlüsselte Übertragung von Daten zwischen Ihrem mobilen Endgerät und unserem Server. Die OCMP SmartApp nutzt aus Gründen der Sicherheit und zum Schutz der Übertragung vertraulicher Inhalte wie Anfragen, die Sie an uns als Seitenbetreiber senden, eine TLS-Verschlüsselung.

Alle unsere Beschäftigten und alle an der Datenverarbeitung beteiligten Personen sowie die von uns beauftragten Dienstleistungsunternehmen sind zur Einhaltung der DS-GVO, des BDSG und anderer datenschutzrelevanter Gesetze sowie dem vertraulichen Umgang mit Daten verpflichtet.

Unsere Sicherheitsmaßnahmen werden regelmäßig überprüft und entsprechend der technologischen Entwicklung fortlaufend überarbeitet.

13. Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung

Als verantwortungsbewusstes Unternehmen verzichten wir auf eine automatische Entscheidungsfindung oder ein Profiling.

14. Betroffenenrechte

Sofern wir Ihre Daten verarbeiten, haben Sie umfangreiche Rechte als betroffene Person. Sie können diese uns gegenüber jederzeit geltend machen. Die hierzu notwendigen Kontaktdaten finden Sie am Anfang unserer Datenschutzerklärung. Nachfolgend möchten wir Ihnen Ihre Betroffenenrechte ausführlich darstellen.

15. Widerruf von Einwilligungen

Sofern Sie uns Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten erteilt haben, können Sie Ihre Einwilligung nach Art. 7 Abs. 3 Satz 1 DS-GVO jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt.

Diese Ausführungen gelten auch für die Einwilligung nach § 25 Abs. 1 TTDSG.

16. Auskunftsrecht

Sie können jederzeit im Rahmen des Art. 15 DS-GVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten Daten erhalten. Insbesondere können Sie Auskunft über die Zwecke der Verarbeitung, die Kategorien der verarbeiteten Daten, Kategorien der möglichen Empfänger sowie die geplante Speicherdauer erfragen.

17. Recht auf Berichtigung

Sie sind berechtigt, bei Unrichtigkeit der Daten im Rahmen des Art. 16 DS-GVO eine Berichtigung oder Vervollständigung Ihrer Daten, die bei uns gespeichert sind, zu verlangen.

18. Recht auf Löschung

Sie können im Rahmen des Art. 17 DS-GVO die Löschung der Daten fordern, wenn die Speicherung der Daten nicht mehr notwendig ist und eine anderweitige Rechtsgrundlage für die Verarbeitung nicht vorhanden ist. Außerdem können Sie die Löschung fordern, wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung



eingelegt haben und es keine vorrangigen, berechtigten Gründe für die weitere Verarbeitung Ihrer Daten gibt und wenn Ihre Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden oder wenn eine Rechtspflicht zum Löschen nach europäischem oder nationalem Recht besteht.

19. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Darüber hinaus haben Sie im Rahmen des Art. 18 DS-GVO ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung,

- wenn Sie die Richtigkeit der Daten für eine Dauer bestreiten, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der Daten zu überprüfen,
- wenn die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber die Löschung der Daten ablehnen,
- der Zweck der Verarbeitung sich erledigt hat, die Daten aber zur Geltendmachung von Ihren Rechtsansprüchen notwendig sind oder

wenn Sie nach Art. 21 DS-GVO widersprochen haben und es noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber Ihren Interessen überwiegen.

20. Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben im Rahmen des Art. 20 DS-GVO das Recht, die Sie betreffenden Daten in einem gängigen, strukturierten und maschinenlesbaren Format zu erhalten (Datenübertragbarkeit). Zudem können Sie unter bestimmten Voraussetzungen erwirken, dass Ihre Daten direkt von einem Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch möglich ist.

21. Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, der Verwendung Ihrer Daten zu den oben genannten Zwecken jederzeit zu widersprechen (Art. 21 DS-GVO). Dies ist möglich, soweit sich der Widerspruch gegen Direktwerbung richtet oder Gründe dafür vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Im Falle des Widerspruchs gegen Direktwerbung haben Sie ein generelles Widerspruchsrecht, welches ohne Angabe einer besonderen Situation von uns umgesetzt wird.

22. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Zudem möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Ihnen – unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs – das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes zusteht, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten gegen die DS-GVO verstößt.

Eine aktuelle Liste der Aufsichtsbehörden (für den nicht-öffentlichen Bereich) mit Anschrift finden Sie unter https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html.

Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz ist:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht
Promenade 18
91522 Ansbach

Telefon: +49 981 180093-0
E-Mail: poststelle@lda.bayern.de
Webseite: lda.bayern.de

22. Fragen, Anregungen, Beschwerden beim Datenschutzbeauftragten

Wenn Sie Fragen zu unseren Datenschutzhinweisen oder zur Verarbeitung Ihrer Daten haben, können Sie sich direkt an unseren Datenschutzbeauftragten wenden:



Rechtsanwaltskanzlei Costard
Kanzlei für IT-Recht und Datenschutz
Rechtsanwalt Thomas P. Costard
EUROCOM Businesspark
Lina-Ammon-Straße 9
90471 Nürnberg

Telefon: +49 911 7903034
Telefax: +49 911 7903035
E-Mail: info@it-rechtsberater.de
Webseite: www.it-rechtsberater.de

Er steht Ihnen auch im Falle von Auskunftersuchen, Anregungen oder bei Beschwerden als Ansprechpartner zur Verfügung.

23. Änderung unserer Datenschutzbestimmungen

Wir behalten uns das Recht vor, unsere Sicherheits- und Datenschutzmaßnahmen zu verändern, soweit dies wegen der technischen Entwicklung erforderlich wird. In diesen Fällen werden wir auch unsere Hinweise zum Datenschutz entsprechend anpassen. Bitte beachten Sie daher die jeweils aktuelle Version unserer Datenschutzerklärung. Derzeitiger Stand ist Oktober 2023.